



Transfer Spezial opaque blue

Permanent

Weißes, einseitig leicht glänzend gestrichenes Haftetikettenpapier, PEFC-zertifiziert

Technische Daten

Rohmaterial	1902028	
Flächenbezogene Masse	ca. 77 g/m ²	ISO 536
Dicke	ca. 65 µm	ISO 534
Bruchwiderstand, längs	ca. 75 N/15mm	DIN 53112
Bruchwiderstand, quer	ca. 38 N/15mm	DIN 53112
Biegekraft längs	ca. 140 mN	DIN 53121
Biegekraft quer	ca. 75 mN	DIN 53121
Oberflächenglanz Einfallswinkel zur Senkrechten: 60°	ca. 23 GU	ISO 2813
Opazität	ca. 87 %	ISO 2471

Anwendungsbereiche Transfer Spezial opaque blue eignet sich für anspruchsvolle Etiketten mit Mehrfarbendruck. Die leicht glänzend gestrichene Oberfläche ergibt eine sehr gute Druckqualität in allen konventionellen Druckverfahren. Transfer Spezial opaque blue zeigt eine sehr gute Druckqualität im Thermotransfer- und Laserdruck. Weiterhin ist es auch mit digitalen Druckverfahren, wie Xeikon und UV-Inkjet bedruckbar. Vorabtests sind empfohlen.

Der Zellstoff für dieses Haftetikettenpapier stammt aus PEFC-zertifizierten Forstwirtschaftsbetrieben. Damit wird eine kontinuierliche Verbesserung der nachhaltigen Waldbewirtschaftung im Hinblick auf ökologische, soziale und ökonomische Standards gewährleistet.

Lebensmittelrechtliche Bestimmungen Das Papier entspricht der Empfehlung BfR XXXVI (direkter Kontakt mit trockenen und nicht fetthaltigen Lebensmitteln).

HAFTKLEBSTOFF

Permanenter, opaker Haftklebstoff auf Acrylatbasis.

Technische Daten

Anfangshaftung	sehr hoch
Endhaftung	sehr hoch
Scherfestigkeit	sehr hoch
Aufklebetemperatur	ab -10° C
Temperaturbereich	von -30° C bis + 80° C (kurzfristig bis 200° C -Heißfixierung)

Anwendungsbereiche Bei dem Kleber handelt es sich um einen eingefärbten Haftklebstoff mit sehr hoher Opazität. Durch Einsatz der innovativen 2-Schicht-Technologie wird trotzdem eine extrem hohe Anfangshaftung auch auf feuchten und sehr kalten Oberflächen erreicht. Der Kleber eignet sich besonders zur Beklebung von polaren und unpolaren Oberflächen, wie Verpackungsfolien, Kunststoffflaschen aber auch Kartonagen und anderen Verpackungsmaterialien. Weniger gut geeignet für stark gekrümmte Oberflächen bzw. enge Radien. Aufgrund der sehr hohen Opazität wird er üblicherweise eingesetzt, um Informationen nachträglich zu korrigieren, länderspezifische Änderungen umzusetzen oder Lesefehler zu vermeiden, z. B. beim Überkleben von Barcodes. In aufgeklebtem Zustand ist eine gute Wasserbeständigkeit gewährleistet.

Lebensmittelrechtliche Bestimmungen Alle Inhaltsstoffe des Haftklebstoffs entsprechen den Empfehlungen des BfR oder FDA 21 CFR 175.105 (Adhesives). Der Klebstoff kann unbedenklich zur Rückseitenbeschichtung von Etiketten für die Kennzeichnung von Lebensmitteln für eine Lagerung bei Raumtemperatur und darunter verwendet werden. Er darf dabei in direktem Kontakt zu trockenen, feuchten und solchen fettenden Lebensmitteln stehen, denen gemäß der Verordnung (EU) Nr. 10/2011 ein Korrekturfaktor von mindestens 3 zugeordnet werden kann. (Unbedenklichkeitserklärung gültig bis 20.11.2021).

PH (Sorte 523)

Braunes, superkalandriertes Pergaminpapier.

Technische Daten

Flächenbezogene Masse	ca. 56	g/m ²	ISO 536
Dicke	ca. 50	µm	ISO 534
Bruchwiderstand längs	ca. 78	N/15mm	DIN 53112
Bruchwiderstand quer	ca. 35	N/15mm	DIN 53112
Transparenz	ca. 52	%	DIN 53147

Anwendungsbereiche Das superkalandrierte Pergaminpapier eignet sich sehr gut für Etikettiermaschinen mit optischer oder mechanischer Abtastung.

Verarbeitung	PH (Sorte 523) ergibt im Haftverbund sehr gute Stanzeigenschaften auf allen gängigen Flach- und Rotationsstanzenmaschinen.
Lagerbedingungen & Haltbarkeit	<p>12 Monate ab Produktionsdatum – bei einer Temperatur von $20 \pm 5^\circ \text{C}$ und einer relativen Luftfeuchtigkeit von $45 \pm 5 \%$ dunkel lagern. Feuchtigkeit, Hitze und starke Sonneneinstrahlung sind zu vermeiden.</p> <p>Sind die Lagerbedingungen und die Bedingungen am Verarbeitungsort unterschiedlich, sollte dem Material genügend Zeit gegeben werden, sich den klimatischen Bedingungen in der Fertigung anzupassen, da sonst unter Umständen mit Verarbeitungsproblemen zu rechnen ist. Das Material soll generell erst vor der Verarbeitung ausgepackt werden.</p> <p>Haftmaterialien sollten systematisch nach dem „first-in-first-out“ Prinzip verarbeitet werden. Ferner sollten die Lagerzeitbegrenzungen (Haltbarkeit) unbedingt beachtet werden.</p>
Lebensmittelrechtliche Bestimmungen	Das Papier entspricht der Empfehlung BfR XXXVI.

Änderungen vorbehalten



Carl Valentin GmbH
Neckarstraße 78 – 86 u. 94
78056 Villingen-Schwenningen
Phone + 49 7720 9712 - 0 . Fax + 49 7720 9712 – 9901
info@carl-valentin.de www.carl-valentin.de

